

Verlag von Friedrich Luckhardt  
in Berlin u. Leipzig, Hospitalstrasse 2.

[38921]

**Musikalische Novität ersten Ranges!**

Nachdem die bei mir erschienenen Pfeiffer'schen Studien bei Bülow bereits in der 5. Auflage vorliegen, bin ich heute in der Lage, Sie von dem Erscheinen einer Ergänzung in Kenntnis zu setzen, die mindestens den gleichen Erfolg haben wird, ja durch deren Erscheinen auch das Pfeiffer'sche Buch einen neuen grossen Absatz finden dürfte; das Werkchen erscheint unter dem Titel:

## Nachtrag

zu den

# Pfeiffer'schen Studien

bei

## Hans von Bülow

herausgegeben

von

## Vianna da Motta.

Preis eleg. broch. 2 *M* ord., 1 *M* 50 *S* no.,  
1 *M* 40 *S* bar u. 13/12.

Gleich wie Pfeiffer hat auch Vianna da Motta die Vorträge Bülows in Frankfurt angehört und niedergeschrieben; er ergänzt sehr genau das Pfeiffer'sche Buch und bringt besonders den vierten Jahrgang, dem Pfeiffer nicht mehr mit beiwohnte, in Erinnerung. — Man kann ohne Uebertreibung das Buch als das Testament des Lehrers Bülow in Bezug auf die Klaviermusik nennen; zahlreiche Notenbeispiele und eine Menge Aussprüche über lebende Persönlichkeiten verleihen dem Buche noch einen besonderen Reiz. Die beiden Bücher von Pfeiffer und da Motta werden, so lange man Bülow nennt, für jeden ernstesten Klavierspieler von bleibendem Wert sein.

**Z**[40225] Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Franz o' Stückenberg,

## Pferde-Sport

Pferde-Bilder in Lichtdruck  
nach 24 Original-Zeichnungen.  
In hocheleganter Mappe.

Das sehr vornehm ausgestattete Werk enthält unter anderem Jagd-, Reit- und Fahr-sportbilder, hervorragende Renn- und Racen-pferde, Bilder aus der k. k. spanischen Hof-reitschule in Wien, vom Rennen, Hof- und Staatswagen etc. und wird sicher in allen Kreisen grossen Anklang finden.

Preis 40 *M* ord. = 25 fl., fest mit  
33 $\frac{1}{3}$ %; bar mit 40% Rabatt.

Hochachtungsvoll

Wien, den 20. September 1895.

Otto Schmidt,  
Kunstverlag.

**C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck in München.**

**Z**[40157]

München, 15. September 1895.


P. P.

Folgende demnächst zur Ausgabe gelangenden *Sonderausgaben* aus dem seiner Vollendung entgegengehenden IV. Bande von *Baumeisters Handbuch der Erziehungs- und Unterrichtslehre* werden bei allen


## Fachlehrern und Lehramtskandidaten der betr. Fächer

das grösste Interesse erwecken und bei gef. Vorlage, um die wir Sie ersuchen, von denselben vielfältig behalten werden:


**Arendt, Dr. Rudolf**, Professor an der öffentlichen Handelslehranstalt in Leipzig: **Didaktik und Methodik des Chemie-Unterrichts.**  
Ca. 5 Bogen. Lex.-8°. 1 *M* 80 *S*.

 Die Lehrer der Chemie an höheren Lehranstalten, insbes. den Realschulen und Realgymnasien, sowie die Lehrer und Lehramtskandidaten der Naturwissenschaften überhaupt werden für diese lichtvolle und viele neue Winke enthaltende Abhandlung Dr. *Arendt's*, eines bekannten und hervorragenden Fachmanns auf dem Gebiet des Chemie-Unterrichts und Herausgebers der „Zeitschrift für den Chemie-Unterricht“, in hohem Masse dankbar sein!


**Günther, Dr. Sigmund**, Professor am Polytechnikum in München, und **Kirchhoff, Dr. Alfred**, ord. Professor der Erdkunde an der Universität Halle: **Didaktik und Methodik des Geographie-Unterrichts (mathematische und allgemeine Geographie).**  
8 Bogen. Lex.-8° mit 1 Karte. 3 *M*.

 Das Problem der Methodik des Geographie-Unterrichts bewegt die Fachkreise fortdauernd lebhaft. Die vereinigten Arbeiten von den Professoren *Günther* und *Kirchhoff*, zweier hervorragender Fachmänner auf dem einschlägigen Gebiet, werden sicherlich das Interesse der Lehrer und Kandidaten des Geographie-Unterrichts an Gymnasien, Realschulen, höheren Bürgerschulen und Lehrerbildungsanstalten aufs lebhafteste erwecken.

**Loew, Dr. E.**, Professor am Realgymnasium in Berlin: **Didaktik und Methodik des Unterrichts in der Naturbeschreibung.**  
Ca. 5 Bogen. Lex.-8°. 1 *M* 80 *S*.

 Als leitende Idee hat dem Verfasser bei der Abfassung seiner Schrift vor Augen gestanden: „den Unterrichtsgang in der Naturbeschreibung in seinem, von Klasse zu Klasse fortschreitenden Aufbau so darzustellen, wie er sich unter den gegenwärtigen Lehrplanbestimmungen und herrschenden Durchschnittsansichten theoretisch und praktisch durchführen lässt.“ Die Schrift wird nicht nur die wissenschaftlich vorgebildeten Fachlehrer der Naturbeschreibung, — sondern — da der bezügliche Unterricht an humanistischen Gymnasien vielfach von Nichtfachmännern erteilt wird — auch letztere interessieren.

**Matthaei, Dr. Adelbert**, Professor an der Universität Kiel: **Didaktik und Methodik des Zeichnenunterrichts.** Mit Abbildungen.  
Ca. 5 Bogen. Lex.-8°. 1 *M* 80.

 Der Zeichnenunterricht wird in unseren Tagen in seiner hohen pädagogischen Wichtigkeit mehr und mehr anerkannt; doch fehlt es vielfach noch an der Methodik. Um so willkommener wird Prof. *Matthaei's* Methodik des Zeichnenunterrichts allen Fachlehrern dieses Unterrichtsgegenstandes an Realschulen und Gymnasien, sowie auch an den Lehrerbildungsanstalten und den Kunstschulen sein.

**Plew, Dr. Johannes**, Oberlehrer am Lyceum in Strassburg: **Didaktik und Methodik des Gesangunterrichts.** 4 Bogen. Lex.-8°. 1 *M* 50 *S*.

 Dem vielfach an unseren höheren Schulen allzu stiefmütterlich behandelten Gesangsunterricht wird von Prof. *Plew* aus langjähriger Unterrichtspraxis jene Beleuchtung zu teil, die er infolge seiner Bedeutung am gesamten Unterrichtssysteme verdient. Die geistvolle und anregende Schrift wendet sich, ausser an die Lehrer des Gesangs an höheren Schulen, auch an die Fachlehrer an den Musikschulen und Lehrerbildungsanstalten.